

B e k a n n t g a b e

an den Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Tourismus

Reinigung des städtischen Grillplatzes

Es wird Bezug genommen auf die Anregung von Herrn Vergin in der letzten AWKT-Sitzung, in der es um die regelmäßige Reinigung des Grillrostes am Grillplatz in Bad Helmstedt ging.

Der städtische Grillplatz wurde in diesem Jahr bereits für 43 Gruppen reserviert, was durchschnittlich mindestens eine Nutzung pro Woche bedeutet. Dabei sieht das Nutzungskonzept vor, dass immer der nachfolgende Nutzer die Reinigung des Grills vornimmt. Beschwerden hinsichtlich der Sauberkeit sowie Kritik an diesem Verfahren hat es bislang nicht gegeben. Eine weitergehende Reinigung wurde daher noch nicht für erforderlich gehalten.

Laut Mitteilung des Betriebshofes sind dort keine Personalkapazitäten für weitere Tätigkeiten, wie z. B. die Grillrost-Reinigung vorhanden. Die Routen für die einzelnen Tätigkeiten sind zeitlich so konzipiert, dass zusätzliche Arbeiten nicht bewältigt werden können. Unabhängig davon hat sich die Verwaltung Kostenkalkulationen von entsprechenden Firmen für die Reinigung des Grillrostes aufstellen lassen. Danach würden Kosten zwischen rund 25 und 50 Euro pro Reinigung anfallen.

Neben der guten Erreichbarkeit durch den Theaterparkplatz und die Atmosphäre am Waldrand, sorgt sicher auch die relativ geringe Nutzungsgebühr für die gute Akzeptanz des Grillplatzes und die hohe Anzahl der Buchungen. Bei einer Erhöhung der Gebühren aufgrund der Reinigung ist davon auszugehen, dass die Buchungen deutlich zurück gehen werden, zumal viele Nutzer bereits jetzt schon auf die angebotene Toilettennutzung verzichten, um Kosten zu sparen. Im Übrigen wird das Grillrost regelmäßig einmal pro Jahr ersetzt.

Abgesehen davon ist geplant, den Grillplatz einschließlich der außen stehenden Tische und Sitzbänke einer Grundreinigung mit Anstrich zu unterziehen. Die letzte Renovierung in dieser Form erfolgte im Mai 2004.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

(Eisermann)